

Programm 120 (176.Ver.) 1997/I

ORCHESTER OBERRHEINISCHE MUSIKFREUNDE LÖRRACH E.V.

Sonntag, 4. Mai 1997 - 11 Uhr - Stadthalle

1 . Schubertiade
FRANZ SCHUBERT
zum 200.Geburtstag

Solistin: **Stella Perraki**, Klavier
Leitung: **Renatus Vogt**

SCHUBERT Ouvertüre D-Dur „im italienischen Stil, Nr.1“, (1817) D 590
MOZART Klavierkonzert Nr.23 A-Dur, (1786) K.488
MENDELSSOHN Serenade und Allegro giojoso h-Moll für Klavier u. Orch., op. 43
SCHUBERT Sinfonie Nr. 1 D-Dur, (1813) D 82

„Wenn wir einen jener Menschen feiern sollen,
die berufen sind, Werke zu schaffen, dann gilt es
vor allem, das Werk gebührend zu ehren.
Im Falle eines Tonkünstlers geschieht dies dadurch,
daß wir die Werke seiner Kunst zum Tönen bringen.“
Martin Heidegger

Franz Schubert
Ouvertüre D-Dur „im Italienischen Stil (Nr.1)“, D 590

Komponiert: 1817 in Wien

Wolfgang Amadeus Mozart
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 23 A-Dur, K.488

Allegro
Adagio
Allegro assai

Vollendet in Wien am 2. März 1786

Felix Mendelssohn
Serenade und Allegro giojoso für Klavier und Orchester h-Moll, op. 43

Serenade, Andante - Allegro giojoso

Komponiert: 1838 in Berlin und Leipzig

Franz Schubert
Sinfonie Nr. 1 D-Dur, D 82

Adagio - Allegro vivace
Andante
Menuetto, Allegretto
Allegro vivace

Beendet: 28. Oktober 1813 im Konvikt der Wiener k.u.k. Hofsängerknaben

Da Franz Schubert wenige Instrumentalkonzerte mit Orchesterbegleitung komponiert hat, werden in den Konzertprogrammen seine Sinfonien und Ouvertüren mit Solokonzerten der Klassik und Romantik verbunden.

VIOLINEN:

Verena Honigberger
Bogdan Ulaga
Roland Weingartner
Werner Otto
Sophie Speyer
Manuel Klemenz
Ronja Fenselau
Cornelia Laufer
Thomas Sturm
Iliana Schierer
Renate Ginz
Christa Schmidt
Christine Huber
Renate Gassilloud
Anja Greif
Julia Schwerdtfeger

VIOLINEN:

Georg Destenay
Karl Heinz Sturm
Brigitte Juhasz
Klaus Schwerdtfeger

VIOLONCELLI:

Manfred Reichelt
Harald Ritter
Dr. Gabriele Staufenbiel
Esther Bindzus
Robert Kronberger
Ursel Götting

KONTRABÄSSE:

Manfred Tröndlin
Bernd Schöpflin

FLÖTEN: Michèle Buchmann

Dr. Jörg Moldenhauer

OBOEN: Christian Schmidt

Michael Mauch

KLARINETTEN:

David Glenn

Marcus Glünkin

FAGOTTE:

Christian Rabe

Prof. Dr. Walter Keller

HÖRNER:

Henryk Kalinski

Heiner Krause

TROMPETEN:

Ewald Antoni

Frank Dietler

PAUKEN:

Gustav Meinig